

INHALT

Ahrensburg 1908: Arme und reiche Buden	8
Albersdorf 1855: Die Brandfuhrengilde hilft	9
Albersdorf 1905: Mit Kaltwasserheilanstalt	10
Amrum 1877: Dachstricke aus Dünengras	11
Amrum 1907: Ein sehr gutes Publikum	12
Bad Bramstedt 1824: Der Roland liegt in Trümmern	13
Bad Bramstedt 1907: Auskunft durch die Bürgermeisterei	14
Bad Oldesloe 1792: 10.000 Tonnen Salz	15
Bad Oldesloe 1907: Kurzeit 15. Mai bis 15. Oktober	16
Bad Schwartau 1856: Pianoforte-Fabrik und Zündholzhobelei	17
Bad Segeberg 1853: Gips für königliche Rechnung	18
Barmstedt 1905: Bleicherei und Dampf-Färberei	19
Bordesholm 1855: Der »Districtschirurg« wohnt im Ort	20
Bornhöved 1855: Bedeutende Branntweinbrennerei	21
Bredstedt 1854: Korn- und Viehhandel	22
Breklum 1906: Auf ins Deluga-Land	23
Brunsbüttel 1855: Getreideausfuhr ist bedeutend	24
Brunsbüttel 1905: Dampfschiffstation	25
Büsum 1907: Hier wird auch Radfahrkunst getrieben	26
Burg auf Fehmarn 1908: Anmutige Bauart	28
Eckernförde 1809: Es wird viel Bier gebraut	30
Eckernförde 1865: Ein reizendes Städtchen	31
Eckernförde 1906: 250 Berufsfischer	31
Elmshorn 1824: Vermehrte Lebhaftigkeit	32
Elmshorn 1853: »Dat lütje Hamburg«	32
Eutin 1865: Für Bildung vorzüglich gesorgt	33
Eutin 1905: Dütenfabrik, Kunstgärtnerei	33
Fehmarn 1854: Wohlhabende Bevölkerung	34
Flensburg 1833: 200 Branntweinbrennereien	35
Flensburg 1845: Gesunder Wohlstand	36
Flensburg 1878: 50 Schiffe	37
Flintbek 1908: Noch getrennt in »Groß« und »Klein«	38
Friedrichstadt 1809: Berühmter Senf	39
Friedrichstadt 1905: Fabrikation von Seife und Parfüm	40
Garding 1795: Sonntags Tagelöhner mieten	41
Geesthacht 1855: Mit Glasfabrik und Elbfähre	42
Gettorf 1854: Landkrug mit Brauerei- und Brennereigerechtigkeit	44
Glückstadt 1789: Die Jungfer unter den Festungen	45

Glückstadt 1905: Fachschule für Schornsteinfeger	46
Grömitz 1855: Mit Seegras nach Hamburg	47
Hallig Oland 1854: 83 Einwohner	48
Halstenbek 1855: Eine Bauervogtei	49
Hanerau-Hademarschen 1855: Noch getrennt	50
Heide 1746: Platz für 20.000 Mann	51
Heide 1822: Sechs Windmühlen	51
Heide 1905: Malerfachschule und Dampfölmühlen	52
Heikendorf 1855: Im Gut Schrevenborn	53
Heiligenhafen 1822: 276 Häuser	54
Heiligenhafen 1905: 550 Besucher im Seebad	54
Helgoland 1897: Trinkwasser ist mangelhaft	55
Henstedt-Ulzburg 1855/1856: Vollhufen, Viertelhufen, Achteelhufen	56
Hohenwestedt 1908: Landwirtschaftliche Lehranstalt	58
Horst 1908: Kram-, Pferde- und Ochsenmärkte	60
Husum 1809: Ansehnliche Tabaksfabriken	61
Husum 1905: Depot für Austernzucht	62
Itzehoe 1824: Nicolaikirche als Heumagazin	63
Itzehoe 1833: Cichorien-Kaffee aus der Fabrik	64
Itzehoe 1853: Am 28. Oktober Viehmarkt	65
Kaltenkirchen 1855: Zwei Lehrer, 165 Kinder	66
Kappeln 1761: Beste Heringe	67
Kappeln 1855: 150.000 Pfund Würste	68
Keitum auf Sylt 1865: Genügend Gastwirte	69
Kellenhusen 1908: 3000 Badegäste	70
Kiel 1789: Teure Unterkunft in der Umschlagzeit	71
Kiel 1831: An der Uni 311 Studierende	72
Kiel 1853: Kieler Sprotten bekannt und beliebt	73
Kiel 1867: Mit der Mietkutsche durch die Stadt	74
Kiel 1878: 26 Cigarren- und Tabakfabriken	75
Kropp 1906: Auf Heideland erbaut	76
Laboe 1905: 59 Küstenfischerei-Fahrzeuge	77
Lauenburg 1765: Von der Schiffahrt gute Nahrung	78
Lauenburg 1908: Zündholzfabriken, Faßfabriken	78
Lübeck 1761: Schöne Börse	80
Lübeck 1783: Bündnisse mit fremden Mächten	80
Lübeck 1822: Erinnert an das Mittelalter	82
Lübeck 1824: Wasserversorgung	83
Lübeck 1855: Die Bewohner leben einfach und anspruchslos	84
Lübeck 1865: Unbegreiflich schönes Rathaus	85
Lütjenburg 1853: Vor allem Landbau	86

Lütjenburg 1865: Das alte Rathaus steht noch	87
Lunden 1856: 198 Häuser in drei Quartieren	88
Lunden 1905: Pferde- und Rindviehmärkte	88
Meldorf 1856: Armenschule mit Industrieschule	89
Mölln 1824: Bier und Zwieback haben einen Ruf	90
Mölln 1907: Hermannsquelle wird auch versendet	90
Neumünster 1765: Mit Tuchmanufaktur	92
Neumünster 1856: Tuchmaschinen durch Pferde getrieben	92
Neumünster 1901: Die Fabrikstadt der Provinz	93
Neustadt 1824: Den Pastor ernennt der König	94
Niebüll 1854: Im Wirtshaus tagt das Dinggericht	95
Nortorf 1908: Ortsbeleuchtung durch Gas	96
Oldenburg in Holstein 1856: Sonnabends »Börse«	97
Pinneberg 1856: Gewerbebetrieb sehr bedeutend	98
Plön 1856: Vollhäuser – Halbhäuser – Viertelhäuser	99
Preetz 1853: Schöne Damastweberei	100
Preetz 1865: In Preetz wohnen Schuster	101
Quickborn 1856: Hufen gestückelt	102
Ratzeburg 1761: Rumeldeys Bier	104
Ratzeburg 1856: Durch Röhrengas beleuchtet	105
Reinbek 1824: Volkszahl 54	106
Reinbek 1855: 432 Einwohner	107
Reinbek 1908: 1874 Einwohner	107
Reinfeld 1855: Zahl der Häuser beträgt 96	108
Reinfeld 1908: Dampfsägerei und Elektrizitätswerk	109
Rendsburg 1805: Torschluß	110
Rendsburg 1822: Starke Brauerei	110
Rendsburg 1845: Tüchtige Bürgerschaft	111
Satrup 1906: Hat sich sehr gehoben	112
Scharbeutz 1856: Gut eingerichtetes Logierhaus	113
Schleswig 1765: Wenn doch die Schlei nicht verstopft wäre	114
Schleswig 1809: Hier wird Zwirn fabriziert	115
Schleswig 1913: E-Werk für die elektrische Straßenbahn	116
Schönberg 1856: Zum Kloster Preetz gehörig	117
Schwarzenbek 1856: Zerstreut liegendes Kirchdorf	118
Stockelsdorf 1856: Viele Wirtshäuser	119
St. Peter 1895: Weltabgelegene Hotels	120
Süderbrarup 1865: Brarupmarkt	121
Sylt 1860: 55 Capitalisten	122
Tönning 1746: Starke Käseausfuhr	123
Tönning 1878: Direkte Viehausfuhr nach London	124

Travemünde 1761: Fischer und Piloten	124
Travemünde 1894: Die Ziegenmilchstation hat sich bewährt	125
Trittau 1856: Ein Goldschmied ist hier tätig	126
Uetersen 1735: Viele Leute sind Tagelöhner	126
Uetersen 1853: 10 Conventualinnen	127
Wahlstedt 1856: Felder mit Flugsand übersät	128
Wesselburen 1908: 39 Wirtshäuser	129
Westerland 1894: Die Damen an der Badeleine	130
Westerland 1913: Badekostüme nach Vorschrift	130
Wilster 1908: 12 Seeschiffe, 20 Flußschiffe	131
Wyk auf Föhr 1894: Mit Badewagen per Pferd ins Wasser	132
Wir bedanken uns	133
Bildnachweis	134